

Für neue Kühlfahrzeuge



Foto: privat

Auch in diesem Jahr haben die Fürther Apotheker statt Kundengeschenke zu Weihnachten zu verteilen, eine soziale Einrichtung unterstützt. So durfte sich die Fürther Tafel über eine Zuwendung in Höhe von 6200 Euro freuen. Claudia Röck, Sprecherin der Fürther Apotheken (re.), überreichte der Tafel-Vorsitzenden Traudl Cieplik den symbolischen Scheck. Mit der Spende wird die Anschaffung von zwei dringend benötigten neuen Kühlfahrzeugen unterstützt.

Für Projekte der Berufshilfe



Foto: privat

Norbert Herbig (2. v. li.), Geschäftsführer der PPV Consulting GmbH, hat gemeinsam mit seinen Mitarbeitern Angelina Hubner und Thomas Hofmann (re.) die diesjährige Weihnachtsspende des Unternehmens in Höhe von 2000 Euro mit einem symbolischen Scheck an Andreas Müßig (2. v. re.), Geschäftsleiter der Arche gGmbH, überreicht. Das Geld kommt Projekten der Berufshilfe Fürth zugute, die Beschäftigungs- und Qualifizierungsmaßnahmen für Jugendliche und Erwachsene sowie Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen im Rahmen der arbeitsweltbezogenen Jugendsozialarbeit für junge Menschen bis 25 Jahre unterstützt.

Für die Frühförderung



Foto: Lebenshilfe Fürth

Das Gebhardt Bauzentrum – die Niederlassungen Erlangen und Fürth – verzichten seit Jahren auf Weihnachtspresente an Kunden und Geschäftspartner und spenden den Betrag an lokale, karitative Einrichtungen. In diesem Jahr kam dies der Kind- und Eltern-Frühförderung der Lebenshilfe Fürth zugute: Gesamtgeschäftsführer Kai Lerch (2. v. li.) überreichte zusammen mit dem Zirndorfer Niederlassungsleiter Christian Singer (2. v. re.) einen Scheck über 2500 Euro an die zweite Vorsitzende der Lebenshilfe, Hannelore Schreiber, und den Geschäftsführer der Frühförderung, Werner Steinkirchner (li.).

Miteinander und Füreinander

Die gemeinsame Initiative „Für(th)einander“ der Flüchtlingshilfe des Evangelischen Dekanats, des Caritasverbandes und des Freiwilligen Zentrums Fürth (FZF) setzt am **Mittwoch, 12. Dezember, 19 Uhr**, ihre Dokumentarfilmreihe im Babylon Kino fort. Gezeigt wird der Streifen „Exodus – der weite Weg“, der sich mit der weltweiten Flüchtlingsbewegung beschäftigt. Am 9. Januar ist der Film „Juventa“ zu sehen, am

13. Februar „Rückkehr nach Afghanistan“ und am 13. März „Neuland“, Beginn ist jeweils um 19 Uhr. „Für(th)einander“ setzt sich für die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund ein und wirbt für mehr Miteinander.



In einer losen Veranstaltungsreihe mit Filmen, Lesungen oder Kochkursen soll auch den vielen in der Flüchtlingshilfe engagierten Ehrenamtlichen gedankt werden.

WBG tut gut!



Hier fühlen wir uns richtig wohl!

Denn hier passt einfach alles – vom Schnitt bis zur Lage. Solche Perlen findet man bei der WBG Fürth.

Siemensstraße 28, 90766 Fürth | Telefon: 0911 / 7 59 95-0 | www.wbg-fuerth.de

WBG Fürth
Wohnungsbaugesellschaft
der Stadt Fürth